

Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 05. Dezember 2012

Vorlagen-Nr. 12-F-08-0126

**Datenschutzbericht 2011 - hier: Sozialdatenschutz  
- Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 27.11.2012 -**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Sitzung vom 22. November 2012 den Bericht des Datenschutzbeauftragten zur Kenntnis genommen. Darin befanden sich auch einige Themen, die sich auf den Sozialdatenschutz beziehen, dessen Einhaltung von der Relevanz her mit dem Steuergeheimnis vergleichbar ist.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Datenschutzbeauftragte wird gebeten, im Sozialausschuss zu Themen aus dem Bericht, die den Sozialdatenschutz betreffen, zu berichten.

Zu behandelnde Themen sollten auch sein:

- Gewährleistung des Sozialdatenschutzes in der Eingangssituation der Zweigstellen des kommunalen Jobcenters (insbesondere Konradinerallee, Taunusstraße, Glarusstraße (hier insbesondere die Telefonlösung auf den jeweiligen Stockwerken)).
- Zugriff auf Daten der Leistungsberechtigten innerhalb der Verwaltung.
- Erhebung von persönlichen Daten auf dem „Fragebogen zur persönlichen Situation“ (insbesondere Fragen nach Schwangerschaft, Vorstrafen, Schulden).
- Überweisung von Kosten der Unterkunft direkt an den/die Vermieter\_in ohne konkreten Anlass.

---

### **Beschluss Nr. 0255**

Der Antrag wird zuständigkeithalber an den Revisionsausschuss zur weiteren Beratung überwiesen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2012

Weinerth  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .12.2012

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung  
Dem Vorsitzenden des  
Revisionsausschusses  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .12.2012

Dezernat VI  
Dezernat II  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller  
Oberbürgermeister